



Kleinstwohnungen für ausgesuchte Teilstrecken des Lebens

Ab 2022 hält die Limmattalbahn praktisch vor der Haustüre. Ein Spaziergang durch die Parkallee von einigen Minuten, und schon sind die «Passagiere» von «Wagonlits» am Bahnhof Schlieren mit seinen hervorragenden Verbindungen. Auf kleinstem Raum bietet «Wagonlits» alles, was das moderne Herz begehrt. 173 (mehrheitlich) Mikroapartments in vier Baukörpern, welche die Architekten Oester Pfenninger Ulrich Weiz entwarfen, werden im Frühjahr 2022 bezogen. Die «Tickets» für zwei der «Wagons» sind schon ausverkauft. Für die anderen zwei gibt es noch Plätze – aber nicht mehr lange!

Limmattalbahn und Bahnhof Schlieren

Den «Schlafwagen» nutzen vor allem Menschen, welche nicht nur aus monetären Gründen aufs Auto verzichten. Sie schätzen ein stress- und staufreies Lebensgefühl und erst noch mit gutem Gewissen gegenüber den kommenden Generationen. Der eine oder andere Lebensentwurf bringt jedoch ein Auto oder Motorrad mit sich, weshalb in der Einstellhalle auch diesem Bedürfnis Rechnung getragen wird. Eingekauft

wird im «Lädli» gleich um die Ecke. Saisonale Speisen aus der Region geniessen die Anwohner im Blue Box Café. Alles mit Liebe hausgemacht, biologisch und nachhaltig.

Stressigen Alltag vergessen

Leben und leben lassen – dies ist das Motto im eigenen Pocket Park. Hundeliebhaber werden wohl den Dog Park schätzen, während sich Ballliebhaber am Tischtennisplatz erfreuen. Leseratten geniessen es einfach, auf einem der Parkbänke

zu verweilen. Der Uferweg der Limmat – ein herrliches Naherholungsgebiet, das sich von der Zürcher City bis nach Baden erstreckt – lädt zu ausgedehnten Spaziergängen oder Joggingrunden ein.

Rückzug und Begegnung

«Wagonlits» ist als offenes System gedacht. Auf der einen Seite bieten die kleinen Wohnungen Rückzugsmöglichkeiten, auf der anderen Seite trifft man sich im Hofraum. Die modernen Waschalons sind Begegnungsorte, die zu einem Schwatz einladen. Die Infrastruktur für ein Quartier-Bistro kann jederzeit bereitgestellt werden. Dank der kleinen Flächen richtet sich das Angebot an Menschen, die mit wenig auskommen und eine puristische Lebensweise schätzen. Weniger ist mehr

und schafft Freiheit für Wichtigeres. Die Mikroapartments werden aber auch gerne als Zweitwohnung von Wochenaufenthalten gemietet.

«Reduced to the max»

Auf die optimierten Grundrisse sind die Architekten besonders stolz. Sie sind so geschnitten, dass die Flächen ideal genutzt werden können. Das Büro ist zugleich raumtrennendes Element zur Küche, Die Hutablage dient als weiterer Stauraum und das Reduit wird dank Fenster auch zum Schlafzimmer. Die Materialisierung ist bewusst einfach gewählt, um die Mieten niedrig zu halten.

WAGONLITS
www.wagonlits.ch



FACTS & FIGURES

Projekt: Wagonlits

Bauherrschaft: ECOREAL Schweizerische Immobilien Anlagestiftung

Architekten: Oester Pfenninger Ulrich Weiz

Nutzung: 173 Mikroapartments in vier Baukörpern

Investitionsvolumen: CHF 70 Mio.

Termine: Erwerb des Grundstücks: Juli 2017, Baueingabe: Juli 2017, Baubewilligung: April 2018, Baufreigabe: Juni 2019, Baustart: August 2019, Bezüge: Oktober 2021 und Februar 2022

www.wagonlits.ch